

Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

– Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) –

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Friedrichswall 1

30159 Hannover

E-Mail: Datenschutz@mw.niedersachsen.de

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

Das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung-

Datenschutzbeauftragter

Friedrichswall 1

30159 Hannover

E-Mail: Datenschutz@mw.niedersachsen.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Anmeldung für die Delegationsreise des Niedersächsischen Ministerpräsidenten vom 26.05. bis 01.06.2024 nach China im Anmeldebogen erhalten haben.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und e DSGVO i. V. m. § 3 NDSG.

Diese Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 2 DSGVO erfolgt zur Vorbereitung und Durchführung der Delegationsreise des Niedersächsischen Ministerpräsidenten, sowie deren Nachbereitung.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Organisation der Delegationsreise benötigen.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung ist zunächst zu beachten, dass personenbezogene Daten nur weitergegeben werden, wenn dies zur Erfüllung unserer Aufgaben und Verpflichtungen erforderlich ist, gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder wir zur Erteilung einer Auskunft verpflichtet sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Die Niedersächsische Staatskanzlei
- IHK Hannover, bzw. IHK Projekte Hannover GmbH, die Deutsch-chinesische Handelskammer für die organisatorische Unterstützung des Wirtschaftsprogramms in Shanghai und der Provinz Anhui
- Botschaft und Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland in Peking und Shanghai
- Unternehmen in China, die im Rahmen der Reise besichtigt werden
- Regierungsstellen in China, um Gesprächspartner z.B. im Rahmen von Networking-Veranstaltungen identifizieren zu können
- TUI Reisebüro am Kröpcke in Hannover für die Koordinierung des Reiseverlaufs

Sollten Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zur Verfügung gestellt werden, werden Sie hierüber rechtzeitig informiert.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Dauer der Speicherung Ihrer Daten richtet sich nach Ziffer 9 der Niedersächsischen Aktenordnung

6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung gegenüber hinsichtlich der Datenverarbeitung folgende Rechte:

Auskunft: Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Berichtigung: Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Löschung: Sie haben das Recht zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B., wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B., wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung, ob dem Widerspruch stattgegeben werden kann.

Datenübertragbarkeit: Sie haben gemäß Art. 20 DSGVO das Recht, die uns aufgrund Ihrer Einwilligung freiwillig zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sodass Sie diese Daten einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

Widerspruch: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit im Rahmen der Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

Beschwerde: Sie haben das Recht, eine datenschutzrechtliche Beschwerde bei der

Landesbeauftragten für den Datenschutz,
Prinzenstr. 5,
30159 Hannover,

einzulegen.